

Statistisches Landesamt
des Freistaates
Sachsen



Statistische Berichte

Viehwirtschaft im Freistaat Sachsen

2007

Zeichenerklärung

-	Nichts vorhanden (genau Null)	x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	()	Aussagewert ist eingeschränkt
...	Angabe fällt später an	p	vorläufige Zahl
/	Zahlenwert nicht sicher genug	r	berichtigte Zahl
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten	s	geschätzte Zahl

Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Macherstraße 63
01917 Kamenz

Postfach 11 05
01911 Kamenz

Telefon

Vermittlung 03578 33-0

Präsidentin/Sekretariat -1900

Telefax -1999

Auskunft -1913, -1914

Telefax -1921

Bibliothek -4352

Telefax -1598

Vertrieb -4316

Internet

www.statistik.sachsen.de

E-Mail

info@statistik.sachsen.de

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte Dokumente

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Rechtsgrundlagen	2
Methodische Hinweise	2
Ergebnisdarstellung	3
Tabellen	
1. Viehbestand	5
1.1 Rinder- und Schweinebestand	5
1.2 Pferde-, Schaf- und Geflügelbestand	6
2. Milcherzeugung und -verwendung	7
2.1 Milcherzeugung und -verwendung 2007 nach Monaten sowie 2003 bis 2007 nach Regierungsbezirken	7
2.2 Milcherzeugung und -verwendung 2007 nach Landkreisen	8
2.3 Milcherzeugung 2007 in den Quartalen nach Landkreisen	9
3. Schlachtungen und Gesamtschlachtmenge	10
3.1 Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft 2007 nach Landkreisen	10
3.2 Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft 2007 nach Monaten	12
3.3 Gesamtschlachtmenge von Tieren in- und ausländischer Herkunft 2007 nach Monaten	14
3.4 Durchschnittliche Schlachtgewichte bei gewerblichen Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft 2007 nach Monaten	16
4. Legehennen und Eierzeugung 2007 nach Monaten	17
Abbildungen	
Abb. 1 Milchleistung und Milchkuhbestände in Sachsen 1990 bis 2007	18
Abb. 2 Erzeugung von Milch und Eiern in Sachsen 2007 nach Regierungsbezirken	18

Vorbemerkungen

Dieser Statistische Bericht stellt die Ergebnisse aller Statistiken der Viehwirtschaft im Jahr 2007 für den Freistaat Sachsen und teilweise bis auf Kreisebene tabellarisch und grafisch dar. Die Daten wurden zum Gebietsstand 1. Januar 2008 aufbereitet. Angaben der kreisfreien Städte sind folgenden Landkreisen zugeordnet: Chemnitz - Chemnitzer Land, Plauen - Vogtlandkreis, Zwickau - Zwickauer Land, Dresden - Meißen, Görlitz - Niederschlesischer Oberlausitzkreis, Hoyerswerda - Kamenz, Leipzig - Leipziger Land. Gemeindeergebnisse sind auf Anfrage nur für die allgemeinen Viehzählungen zum 3. Dezember 1992, 1994 und 1996 und zum 3. Mai 1999, 2001, 2003 und 2007 erhältlich.

Die Ergebnisse der tierischen Produktion (Schlachtungen, Milcherzeugung und Geflügelhaltung) erscheinen monatlich in Form eines Statistischen Berichtes:

- Schlachtungen, Milchanlieferungen und Geflügelhaltung im Freistaat Sachsen - C III 2 - m 01/08ff.

Rechtsgrundlagen

Die Statistiken der Viehwirtschaft werden auf der Grundlage des Gesetzes über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juli 2006 (BGBl. I S. 1662), zuletzt geändert durch Art. 1 § 2 des Gesetzes vom 13. Dezember 2007 (BGBl. I S. 2930) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) durchgeführt.

Methodische Hinweise

Die Merkmale der Viehzählung wurden im Mai im Rahmen der Agrarstrukturerhebung 2007 total und im November 2007 repräsentativ erfasst. Allgemeine Viehzählungen fanden seit 1999 gemeinsam mit der Bodennutzungshaupterhebung als Agrarstrukturerhebungen alle zwei Jahre im Mai statt. Repräsentative Viehzählungen im Mai finden seit 2000 ebenfalls gemeinsam mit der Bodennutzungshaupterhebung im Rahmen der Integrierten Erhebung bzw. Agrarstrukturerhebung statt.

Der Erfassungsbereich der Agrarstrukturerhebung umfasst unabhängig von der Erwerbsart (Haupt-, Neben- oder Zuerwerb) landwirtschaftliche Betriebe:

1. mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von mindestens zwei Hektar oder
2. die eine der nachfolgenden Erfassungsgrenzen erreichen oder überschreiten:
 - jeweils acht Rinder oder Schweine
 - 20 Schafe
 - jeweils 200 Legehennen oder Junghennen, Schlacht-, Masthähne, -hühner und sonstige Hähne
 - insgesamt 200 Gänse, Enten und Truthühner
 - jeweils 30 Ar bestockter Rebfläche oder Obstfläche, auch soweit sie nicht im Ertrag stehen
 - 30 Ar Hopfen oder Tabak
 - 30 Ar Baumschulen
 - 30 Ar Gemüseanbau im Freiland oder Blumen- und Zierpflanzenanbau im Freiland oder Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenbausämereien für Erwerbszwecke
 - drei Ar Anbau von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen unter Glas für Erwerbszwecke.

Die **Milchstatistik** enthält Angaben über die im Freistaat Sachsen erzeugte Rohmilch (natürlicher Fettgehalt), die an die Molkereien gelieferte Rohmilch (natürlicher Fettgehalt) und die durchschnittliche Milchleistung je Kuh und Monat bei Verwendung der Milchkuhbestände zu Stichtagszählungen. Die Milchanlieferung an Molkereien wird entsprechend der Verordnung über Meldepflichten über Marktordnungswaren (Marktordnungswaren-Meldeverordnung) vom 24. November 1999 (BGBl. I S. 2286) durch die Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft (Fachbereich Markt und Ernährung) nach Kreisen erfasst und enthält auch die Lieferungen an Molkereien in anderen Bundesländern.

Die Dokumentation der **Anzahl der geschlachteten Tiere, der Durchschnittsschlachtgewichte und der Gesamtschlachtmenge** vereint zwei unterschiedliche Statistiken, die Schlachtungs- und die Schlachtgewichtsstatistik. In der Schlachtungsstatistik werden monatlich die Meldungen der Tierärzte und Fleischkontrolleure über beschaute Schlachtungen - getrennt nach gewerblichen und Hausschlachtungen sowie nach Inlands- und Auslandstieren - ausgewertet. Mittels der von den Schlachthöfen gemeldeten Schlachtgewichte für die einzelnen Gruppierungen (Schlachtgewichtsstatistik) werden die Durchschnittsschlachtgewichte berechnet. Diese bilden in Verbindung mit der Schlachtungsstatistik die Grundlage für die Berechnung der Schlachtmengen. Für Pferde, Schafe und Ziegen wird aufgrund fehlender bzw. nicht aussagekräftiger eigener Angaben ein gesamtdeutscher Durchschnitt von 264 Kilogramm bei Pferden, 22 Kilogramm bei Schafen und 18 Kilogramm bei Ziegen zugrunde gelegt. Bei Bullen, Ochsen, Kühen, Färsen und Kälbern wird durch das Statistische Landesamt Sachsen und das Thüringer Landesamt für Statistik ein gemeinsames durchschnittliches Schlachtgewicht errechnet.

Die Ergebnisse der **Geflügelstatistik** enthalten Daten zur Legehennenhaltung und Eierzeugung von Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen. In die monatliche Berichterstattung über Bruteiereinlage und Schlupfergebnis

werden Brütereien einbezogen, die ein Fassungsvermögen (ausschließlich des Schlupfraumes) von mindestens 1 000 Eiern haben. Eine Berichtspflicht für die Statistik über Geflügelschlachtungen ergibt sich, wenn eine Schlachtkapazität von mindestens 2 000 Tieren im Monat zur Verfügung steht.

Zu Geflügelschlachtungen und teilweise Bruteiereinlagen und geschlüpften Küken, die über monatliche statistische Erhebungen erfasst werden, können keine Ergebnisse veröffentlicht werden, da die Zahl der berichtspflichtigen Geflügelschlachtereien und -brütereien zu gering ist und daher die entsprechenden Daten der Geheimhaltung unterliegen.

Ergebnisdarstellung

Im Freistaat Sachsen wurden zum 3. Mai 2007 in den landwirtschaftlichen Betrieben 482 833 Rinder, 609 002 Schweine, 127 190 Schafe, 14 762 Pferde, knapp 9,2 Millionen Hühner, 35 300 Gänse, 46 100 Enten und 242 400 Truthühner erfasst. Als aktuelle Bestände zum 3. November 2007 werden 485 111 Rinder und 622 322 Schweine ausgewiesen.

Der Rückgang des Rinderbestandes setzte sich auch bis zum Mai 2007 fort. Bis zum November ist eine geringe Bestandserhöhung zu verzeichnen. Innerhalb der beiden Novemberviehzählungen erhöhte sich der Bestand um 1 523 Rinder (0,3 Prozent). Dabei sind zwischen den einzelnen Altersgruppen bzw. Nutzungsrichtungen unterschiedliche Entwicklungstendenzen ersichtlich. Die Zahl der Kälber erhöhte sich geringfügig um 639 (ein Prozent) auf 69 551 Tiere. Der Bestand an männlichen Rindern erhöhte sich binnen Jahresfrist um 879 (knapp drei Prozent) auf 32 709 Bullen. Ebenfalls positive Bestandsentwicklungen sind in der Milchkuh- und Ammen- und Mutterkuhhaltung zu verzeichnen. Mit 192 114 Milchkühen wurden 772 Kühe (0,4 Prozent) mehr als im November 2006 erfasst. Die Anzahl der Ammen- und Mutterkühe erhöhte sich um 1 411 Tiere (vier Prozent) auf 38 066 Tiere. Dies ist zugleich die bisher höchste Anzahl an Kühen dieser Nutzungsrichtung in Sachsen. Demgegenüber ist bei den weiblichen Rindern über ein Jahr, die für die Zucht und Nutzung vorgesehen sind, ein Bestandsrückgang ersichtlich. Mit 102 980 Zuchttieren wurden 3 115 Tiere (drei Prozent) weniger als vor Jahresfrist erfasst. Die Haltung weiblicher Rinder zur Schlachtung besitzt in Sachsen mit 2 374 Tieren eine geringe Bedeutung.

Im November 2007 wurden in Sachsen 622 322 Schweine erfasst. Das sind 9 708 Tiere (1,5 Prozent) weniger als zum Vorjahreszeitpunkt. Lediglich bei den Ferkeln ist eine Bestandserhöhung ersichtlich. Deren Zahl erhöhte sich um 4 101 Tiere (gut zwei Prozent) auf 182 870. Demgegenüber sank die Zahl der Jungschweine (unter 50 Kilogramm Lebendgewicht auf 157 917 Tiere (- 5 100 Schweine)). Ebenfalls negative Bestandsentwicklungen sind bei Mastschweinen ersichtlich. Deren Anzahl sank um 5 655 Tiere (drei Prozent). In der Zuchtschweinehaltung wurden mit 74 063 Sauen und Zuchtebern 3 054 Zuchttiere (vier Prozent) weniger als im Vorjahr gezählt. Dies ist in Sachsen zugleich der niedrigste Zuchtschweinebestand seit Dezember 1995.

In der sächsischen Schafhaltung setzte sich der seit 2003 zu beobachtende Rückgang der Schafbestände nicht fort. Im Vergleich zum Vorjahr erhöhte sich die Zahl der in den landwirtschaftlichen Betrieben gehaltenen Tiere im Mai 2007 um 5 492 (4,5 Prozent) auf 127 190 Stück. Überdurchschnittlich erhöhte sich die Anzahl der Tiere unter einem Jahr um 3 604 (neun Prozent) auf 42 582 Lämmer und Jungschafe. Mit 80 702 weiblichen Schafen zur Zucht einschließlich der Jährlinge wurden 1 751 Tiere (gut zwei Prozent) mehr als vor Jahresfrist gehalten. Weiterhin wurden 1 623 Schafböcke zur Zucht und 2 283 Hammel und übrige Schafe gezählt.

Im Mai 2007 wurden in den landwirtschaftlichen Betrieben insgesamt 14 762 Pferde gehalten. Dies sind im Vergleich zur letzten Zählung im Mai 2005 insgesamt 1 248 Tiere (gut neun Prozent) mehr. Unter den erfassten Tieren waren 3 717 Ponys und Kleinpferde.

Die sächsische Geflügelhaltung befindet sich weiterhin im Aufwärtstrend. Die Zahl der Hühner erhöhte sich seit der letzten Zählung im Mai 2005 um weitere 1,4 Millionen auf knapp 9,2 Millionen Hühner. Darunter waren zum Stichtag 3. Mai 2007 über 3,2 Millionen Legehennen. Dies sind 186 000 Legehennen (gut fünf Prozent) weniger als zur vorangegangenen Zählung. Die Zahl der Masthühner und Junghühner erhöhte sich um 1,6 Millionen. Bei den sonstigen Geflügelarten fanden unterschiedliche Bestandsentwicklungen statt. Die Zahl der Gänse verringerte sich zur Vorerhebung um 3 991 (zehn Prozent) auf 35 309 Tiere. Demgegenüber verdreifachte sich die Anzahl der zum Erhebungszeitpunkt gehaltenen Enten. Waren es 2005 rund 14 000, so wurden zum 3. Mai 2007 in den sächsischen Haltungen 46 071 Tiere gezählt. Mit 242 374 Truthühnern wurden 18 437 Puten (acht Prozent) mehr als im Mai 2005 gezählt.

Im Jahr **2007** wurden im Freistaat insgesamt 1 587 344 Tonnen **Milch** erzeugt. Davon lieferten die Erzeugerbetriebe 1 554 751 Tonnen (98 Prozent) an Molkereien. Von der an Molkereien gelieferten Rohmilch verkauften die Milcherzeuger 13 Prozent in andere Bundesländer und 87 Prozent an Molkereien in Sachsen. Die nicht an Molkereien gelieferte Milch wurde größtenteils verfüttert (30 917 Tonnen). Einen geringen Teil verbrauchten die Milchproduzenten selbst (159 Tonnen) bzw. setzten diesen auf dem Wege der Direktvermarktung ab (1 517 Tonnen). Im Berichtsjahr wurde eine Milchleistung von 8 279 Kilogramm je Kuh erreicht. Das sind 172 Kilogramm mehr als im Vorjahr. Aus dem Regierungsbezirk Chemnitz kamen 44 Prozent der sächsischen Milch. Knapp 37 Prozent stammte von der Regierungsbezirk Dresden bei und 19 Prozent der erzeugten Milch stammten aus dem Regierungsbezirk Leipzig. Die höchsten Jahresleistungen wurden in den Kreisen Chemnitzer Land (9 129 Kilogramm), Muldentalkreis (9 064 Kilogramm) und Torgau-Oschatz (9 053 Kilogramm) erzielt.

2006 erreichten die Milchkühe in Deutschland eine durchschnittliche Milchleistung von 6 849 Kilogramm. Unter den Bundesländern belegten die sächsischen Kühe mit 8 107 Kilogramm den Spitzenplatz, gefolgt von den Milchkühen aus Mecklenburg-Vorpommern mit 7 993 und Brandenburg mit 7 952 Kilogramm Jahresleistung.

2007 wurden in Sachsen insgesamt 626 021 Tiere (Rinder, Kälber, Schweine, Schafe, Ziegen und Pferde) geschlachtet, die eine **Schlachtmenge** von 64 942 Tonnen erbrachten. Das sind im Vergleich zum Vorjahr 6 525 Tonnen (elf Prozent) mehr. Dies ist zugleich die höchste Fleischerzeugung in Sachsen seit 1999. Im Berichtsjahr wurden 35 880 Rinder, 560 175 Schweine, 3 878 Kälber, 23 688 Schafe, 1 985 Ziegen und 415 Pferde geschlachtet. Der überwiegende Teil der Tiere wurde gewerblich geschlachtet (gut 95 Prozent). Der Anteil der Hausschlachtungen lag bei knapp fünf Prozent. Mit 38 Prozent ist der Anteil an Hausschlachtungen bei Schafen besonders hoch. Das durchschnittliche gewerbliche Schlachtgewicht betrug 2007 bei Rindern 298 Kilogramm, bei Schweinen 95 und bei Kälbern 70 Kilogramm.

Mit 82 Prozent bildet **Schweinefleisch** den höchsten Anteil an der erzeugten Fleischmenge. In Sachsen wurden 560 175 Schweine geschlachtet, die eine Fleischmenge von 53 267 Tonnen Fleisch erbrachten. Im Vergleich zum Vorjahr sind das 74 302 Schweineschlachtungen (gut 15 Prozent) bzw. 6 607 Tonnen Fleisch mehr. Das durchschnittliche Schlachtgewicht verringerte sich gegenüber dem Vorjahr um ein auf 95 Kilogramm. 14 752 Schweine – 662 Tiere (vier Prozent) weniger als im Vorjahr – wurden hausgeschlachtet.

Die erzeugte **Rindfleischmenge** verringerte sich gegenüber 2006 geringfügig um 127 (ein Prozent) auf 10 733 Tonnen und erreichte damit einen neuen Tiefpunkt. Dies sind knapp 17 Prozent der sächsischen Fleischerzeugung. Dafür wurden 35 880 Rinder – 846 weniger als 2006 – geschlachtet. Darunter waren 19 156 Kühe, 10 693 Bullen, 5 668 Färsen und 363 Ochsen. Den Hauptanteil an den Rinderschlachtungen bilden Kühe mit 53 Prozent. Die Zahl der hausgeschlachteten Rinder (3 619) lag um 357 Schlachtungen (neun Prozent) unter dem Vorjahreswert. Die Hausschlachtungen teilen sich in 1 568 Bullen, 1 566 Färsen, 431 Kühe und 54 Ochsen auf.

Die durch die Schlachtung von 3 878 **Kälbern** erzeugte Fleischmenge beläuft sich auf 275 Tonnen. Darunter waren 663 Hausschlachtungen. Weiterhin wurden 521 Tonnen Schaffleisch durch die Schlachtung von 23 688 Schafen erzeugt. Im Vergleich zum Vorjahr sind das 1 583 Schlachtungen (sieben Prozent) mehr. Die Zahl der hausgeschlachteten Schafe verringerte sich zum Vorjahr (9 143) geringfügig. Die Schlachtung von 415 Pferden erbrachte 110 Tonnen Fleisch. Mit 1 985 geschlachteten Ziegen und 36 Tonnen Ziegenfleisch wurde ein neuer Höchststand seit Einführung dieser Statistik 1990 erreicht.

In Sachsen wurden **2007** in den berichtspflichtigen Betrieben mit mehr als 3 000 Hennenhaltungsplätzen insgesamt 1,024 Milliarden **Eier** erzeugt. Dies ist zugleich die höchste Erzeugung seit Einführung dieser Statistik in Sachsen 1990. Gegenüber dem Vorjahr ist das ein Zuwachs um 40,8 Millionen Eier (vier Prozent). Die durchschnittliche Jahreslegeleistung betrug 310 Eier je Henne. Die sächsischen Geflügelhaltungen wiesen 2007 im Jahresdurchschnitt 4,1 Millionen Legehennenplätze aus. Das sind 39 500 Legehennenplätze (knapp ein Prozent) mehr als 2006. Die Auslastung dieser Plätze lag bei über 80 Prozent. Die meisten Plätze (1,7 Millionen bzw. knapp 42 Prozent) gibt es im Regierungsbezirk Chemnitz. Weitere 1,3 Millionen befinden sich im Regierungsbezirk Leipzig und 1,1 Millionen im Regierungsbezirk Dresden. Rund 3,2 Millionen Legehennenplätze (78 Prozent) in Sachsen konzentrieren sich im Dezember 2007 in sechs Betrieben mit 100 000 und mehr Plätzen. Sachsen ist nach Niedersachsen und vor Nordrhein-Westfalen das Bundesland mit der zweithöchsten Eiererzeugung (2006). Der sächsische Anteil an der deutschen Erzeugung belief sich auf zehn Prozent.

Zum 1. **Dezember 2007** verfügten die 51 Legehennenbetriebe über 4,085 Millionen Hennenhaltungsplätze. Davon sind 3,175 Millionen Plätze (knapp 78 Prozent) der Käfighaltung zugeordnet. Darunter sind 147 000 Plätze in ausgestalteten Käfigen und Kleingruppenhaltungen. Weitere 560 000 Plätze (knapp 14 Prozent) sind in der Bodenhaltung ausgewiesen. Rund 350 000 Plätze (knapp neun Prozent) befinden sich in der Freilandhaltung und ökologischen Erzeugung. Die Käfighaltung konzentriert sich auf elf Betriebe, in 31 Betrieben sind Plätze in der Bodenhaltung vorhanden und 23 Betriebe nutzen die Freilandhaltung – darunter zwei Betriebe mit ökologischer Erzeugung. Von den 51 Legehennenbetrieben nutzen 37 eine Haltungform und in 14 Betrieben erfolgt die Legehennenhaltung in zwei Haltungformen.

1. Viehbestand

1.1 Rinder- und Schweinebestand

Tierart	2006		2007	
	3. Mai	3. November	3. Mai	3. November
Kälber unter ½ Jahr alt oder unter 220 kg Lebendgewicht	71 240	68 912	69 757	69 551
Jungvieh ½ bis unter 1 Jahr alt	58 486	60 318	58 502	61 835
davon männlich	12 651	13 958	13 727	15 228
weiblich	45 835	46 360	44 775	46 607
Rinder 1 bis unter 2 Jahre alt	98 035	95 654	95 138	95 328
davon männlich	15 968	15 316	15 416	14 760
weiblich zum Schlachten	2 236	1 407	2 237	2 053
weibliche Nutz- und Zuchttiere	79 831	78 931	77 485	78 515
Rinder 2 Jahre und älter	259 684	258 704	259 436	258 397
davon männlich	2 353	2 556	2 376	2 721
Färsen zum Schlachten	233	294	276	321
Färsen zur Zucht und Nutzung	25 057	27 164	25 395	24 465
Milchkühe	195 630	191 342	192 964	192 114
Ammen- und Mutterkühe	35 804	36 655	37 867	38 066
Schlacht- und Mastkühe	607	693	558	710
Rinder insgesamt	487 445	483 588	482 833	485 111
Ferkel	174 025	178 769	196 640	182 870
Jungschweine unter 50 kg Lebendgewicht	168 851	163 017	142 237	157 917
Mastschweine zusammen	198 037	213 127	192 207	207 472
davon 50 bis unter 80 kg Lebendgewicht	94 554	99 824	90 116	97 341
80 bis unter 110 kg Lebendgewicht	84 205	87 913	84 357	87 024
110 und mehr kg Lebendgewicht	19 278	25 390	17 734	23 107
Zuchtsauen insgesamt	75 922	76 142	76 920	73 049
trächtige Sauen zusammen	51 493	51 165	50 811	51 307
davon Jungsaunen zum 1. Mal trächtig	10 564	10 528	11 612	12 949
andere trächtige Sauen	40 929	40 637	39 199	38 358
nicht trächtige Sauen zusammen	24 429	24 977	26 109	21 742
davon Jungsaunen, nicht trächtig	14 926	14 828	14 397	12 262
andere nicht trächtige Sauen	9 503	10 149	11 712	9 480
Eber zur Zucht	790	975	998	1 014
Schweine insgesamt	617 625	632 030	609 002	622 322

Noch: 1. Viehbestand

1.2 Pferde-, Schaf- und Geflügelbestand

Tierart	3. Mai	
	2006	2007
Ponys und Kleinpferde	.	3 717
Andere Pferde	.	11 045
davon unter 1 Jahr alt	.	701
1 bis unter 3 Jahre alt	.	1 635
3 bis unter 14 Jahre alt	.	6 604
14 Jahre und älter	.	2 105
Pferde insgesamt	.	14 762
Schafe unter 1 Jahr alt einschl. Lämmer	38 978	42 582
Schafe 1 Jahr und älter	82 720	84 608
davon weiblich zur Zucht einschl. Jährlinge	78 951	80 702
Schafböcke zur Zucht	1 351	1 623
Hammel und übrige Schafe	2 418	2 283
Schafe insgesamt	121 698	127 190
Legehennen ½ Jahr und älter	.	3 232 814
Junghennen unter ½ Jahr alt	.	.
Schlacht- und Masthähne und -hühner und sonstige Hähne	.	.
Hühner insgesamt	.	9 175 451
Gänse	.	35 309
Enten	.	46 071
Truthühner	.	242 374
Sonstiges Geflügel insgesamt	.	323 754

2. Milcherzeugung und -verwendung

2.1 Milcherzeugung und -verwendung 2007 nach Monaten sowie 2003 bis 2007 nach Regierungsbezirken

Monat Regierungsbezirk	Milch- erzeugung insgesamt	Verwendung der erzeugten Milch			Milchleistung je Kuh	
		an Molkereien geliefert	verfütterte Milch	sonstige Verwendung	im Berichts- zeitraum	je Kalender- tag
		t			kg	
Januar	135 550	132 487	2 874	189	707	22,8
Februar	124 460	121 647	2 639	174	649	23,2
März	139 317	136 168	2 954	195	727	23,4
I. Quartal	399 327	390 302	8 467	558	2 083	23,1
April	135 624	132 559	2 875	190	707	23,6
Mai	138 665	135 531	2 940	194	723	23,3
Juni	132 509	129 514	2 809	186	691	23,0
II. Quartal	406 798	397 604	8 624	570	2 121	23,3
Juli	134 933	132 450	2 388	95	704	22,7
August	133 861	131 398	2 369	94	698	22,5
September	127 367	125 024	2 254	89	664	22,1
III. Quartal	396 161	388 872	7 011	278	2 066	22,4
Oktober	129 187	126 810	2 286	91	674	21,7
November	124 146	121 862	2 197	87	648	21,6
Dezember	131 725	129 301	2 332	92	687	22,2
IV. Quartal	385 058	377 973	6 815	270	2 009	21,8
Sachsen 2007	1 587 344	1 554 751	30 917	1 676	8 279	22,7
davon						
RB Chemnitz	703 567	689 122	13 703	742	8 083	22,1
RB Dresden	579 569	567 672	11 285	612	8 334	22,8
RB Leipzig	304 208	297 957	5 929	322	8 656	23,7
Sachsen 2006	1 574 663	1 537 250	35 681	1 732	8 107	22,2
davon						
RB Chemnitz	694 207	677 712	15 732	763	7 840	21,5
RB Dresden	569 454	555 928	12 899	627	8 175	22,4
RB Leipzig	311 002	303 610	7 050	342	8 630	23,6
Sachsen 2005	1 596 846	1 560 824	34 405	1 617	8 017	22,0
davon						
RB Chemnitz	699 693	683 919	15 068	706	7 845	21,5
RB Dresden	580 180	567 090	12 502	588	7 940	21,8
RB Leipzig	316 973	309 815	6 835	323	8 584	23,5
Sachsen 2004	1 549 936	1 513 237	34 991	1 708	7 652	20,9
davon						
RB Chemnitz	683 700	667 512	15 435	753	7 517	20,5
RB Dresden	562 026	548 717	12 689	620	7 576	20,7
RB Leipzig	304 210	297 008	6 867	335	8 129	22,2
Sachsen 2003	1 571 560	1 530 837	39 305	1 418	7 682	21,0
davon						
RB Chemnitz	689 035	671 180	17 232	623	7 501	20,6
RB Dresden	574 347	559 459	14 371	517	7 666	21,0
RB Leipzig	308 178	300 198	7 702	278	8 154	22,3

Noch: 2. Milcherzeugung und -verwendung

2.2 Milcherzeugung und -verwendung 2007 nach Landkreisen

Landkreis Regierungsbezirk Land	Milchkühe	Milch- erzeugung insgesamt	Verwendung der erzeugten Milch			Milchleistung je Kuh	
			an Molkereien geliefert	verfütterte Milch	sonstige Verwen- dung	Jahr	je Kalender- tag
			t			kg	
Annaberg	4 778	35 815	35 080	697	38	7 496	20,5
Chemnitzer Land	8 156	74 459	72 928	1452	79	9 129	25,0
Freiberg	16 758	139 634	136 768	2719	147	8 332	22,8
Vogtlandkreis	15 512	127 024	124 418	2472	134	8 189	22,4
Mittlerer Erzgebirgskreis	8 545	71 207	69 745	1387	75	8 333	22,8
Mittweida	13 184	105 093	102 935	2047	111	7 971	21,8
Stollberg	5 914	45 648	44 710	890	48	7 719	21,1
Aue-Schwarzenberg	3 300	21 997	21 545	429	23	6 666	18,3
Zwickauer Land	10 898	82 690	80 993	1610	87	7 588	20,8
Regierungsbezirk Chemnitz	87 045	703 567	689 122	13 703	742	8 083	22,1
Bautzen	10 716	89 942	88 094	1 753	95	8 393	23,0
Meißen	5 607	47 438	46 465	923	50	8 461	23,2
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	7 704	69 124	67 706	1 345	73	8 973	24,6
Riesa-Großenhain	7 620	60 537	59 295	1 178	64	7 944	21,8
Löbau-Zittau	11 731	95 496	93 534	1 861	101	8 140	22,3
Sächsische Schweiz	7 703	59 870	58 641	1 166	63	7 772	21,3
Weißeritzkreis	9 245	80 493	78 841	1 567	85	8 707	23,9
Kamenz	9 213	76 669	75 096	1 492	81	8 322	22,8
Regierungsbezirk Dresden	69 539	579 569	567 672	11 285	612	8 334	22,8
Delitzsch	4 500	34 278	33 575	667	36	7 617	20,9
Döbeln	5 186	43 016	42 131	840	45	8 295	22,7
Leipziger Land	8 277	71 297	69 829	1 392	76	8 614	23,6
Muldentalkreis	7 161	64 910	63 577	1 264	69	9 064	24,8
Torgau-Oschatz	10 020	90 707	88 845	1 766	96	9 053	24,8
Regierungsbezirk Leipzig	35 144	304 208	297 957	5 929	322	8 656	23,7
Sachsen 2007	191 728	1 587 344	1 554 751	30 917	1 676	8 279	22,7
Sachsen 2006	194 245	1 574 663	1 537 250	35 681	1 732	8 107	22,2
Sachsen 2005	199 180	1 596 846	1 560 824	34 405	1 617	8 017	22,0
Sachsen 2004	202 564	1 549 936	1 513 237	34 991	1 708	7 652	20,9
Sachsen 2003	204 568	1 571 560	1 530 837	39 305	1 418	7 682	21,0
Sachsen 2002	206 542	1 525 675	1 481 704	42 366	1 605	7 387	20,2

Noch: 2. Milcherzeugung und -verwendung

2.3 Milcherzeugung 2007 in den Quartalen nach Landkreisen (in t)

Landkreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Davon			
		I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal
Annaberg	35 815	8 872	9 215	8 996	8 732
Chemnitzer Land	74 459	18 827	19 304	18 480	17 848
Freiberg	139 634	34 866	35 831	34 755	34 182
Vogtlandkreis	127 024	31 496	32 441	32 068	31 019
Mittlerer Erzgebirgskreis	71 207	17 956	18 282	17 826	17 143
Mittweida	105 093	25 889	27 547	25 907	25 750
Stollberg	45 648	11 534	11 816	11 342	10 956
Aue-Schwarzenberg	21 997	5 631	5 641	5 450	5 275
Zwickauer Land	82 690	20 526	21 321	20 882	19 961
Regierungsbezirk Chemnitz	703 567	175 597	181 398	175 706	170 866
Bautzen	89 942	23 035	23 107	22 110	21 690
Meißen	47 438	11 915	12 015	11 925	11 583
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	69 124	17 431	17 425	17 201	17 067
Riesa-Großenhain	60 537	15 102	15 318	15 132	14 985
Löbau-Zittau	95 496	24 027	24 666	23 573	23 230
Sächsische Schweiz	59 870	15 040	15 196	15 088	14 546
Weißeritzkreis	80 493	20 062	20 662	20 207	19 562
Kamenz	76 669	19 238	19 327	19 292	18 812
Regierungsbezirk Dresden	579 569	145 850	147 716	144 528	141 475
Delitzsch	34 278	8 652	8 587	8 754	8 285
Döbeln	43 016	11 389	10 950	10 427	10 250
Leipziger Land	71 297	18 863	18 167	17 833	16 434
Muldentalkreis	64 910	16 387	16 607	16 285	15 631
Torgau-Oschatz	90 707	22 589	23 373	22 628	22 117
Regierungsbezirk Leipzig	304 208	77 880	77 684	75 927	72 717
Sachsen 2007	1 587 344	399 327	406 798	396 161	385 058
Sachsen 2006	1 574 663	386 976	405 773	396 109	385 805
Sachsen 2005	1 596 846	396 404	416 139	402 457	381 846
Sachsen 2004	1 549 936	390 735	396 458	386 345	376 398
Sachsen 2003	1 571 560	391 044	410 275	394 116	376 125
Sachsen 2002	1 525 675	378 179	395 129	380 207	372 160

3. Schlachtungen und Gesamtschlachtmenge

3.1 Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft 2007 nach Landkreisen (in Stück)

Landkreis Regierungsbezirk Land	Rinder insgesamt		Davon					
			Ochsen u. Bullen		Kühe		Färsen	
	G	H	G	H	G	H	G	H
Annaberg	217	188	123	85	24	40	70	63
Chemnitzer Land	.	240	3 414	109	.	33	1 924	98
Freiberg	861	170	573	88	92	17	196	65
Vogtlandkreis	735	276	416	131	200	37	119	108
Mittlerer Erzgebirgskreis	270	129	126	51	51	12	93	66
Mittweida	337	365	159	170	54	47	124	148
Stollberg	216	115	119	57	43	12	54	46
Aue-Schwarzenberg	310	194	183	92	42	27	85	75
Zwickauer Land	784	285	513	120	80	5	191	160
Regierungsbezirk Chemnitz	.	1 962	5 626	903	.	230	2 856	829
Bautzen	726	137	440	48	149	14	137	75
Meißen	351	148	241	53	62	24	48	71
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	504	66	379	16	33	11	92	39
Riesa-Großenhain	1 121	162	307	61	639	38	175	63
Löbau-Zittau	226	124	115	50	36	10	75	64
Sächsische Schweiz	762	62	499	35	144	8	119	19
Weißeritzkreis	165	124	86	55	39	15	40	54
Kamenz	482	231	339	109	51	16	92	106
Regierungsbezirk Dresden	4 337	1 054	2 406	427	1 153	136	778	491
Delitzsch	.	156	121	69	.	25	15	62
Döbeln	-	62	-	24	-	7	-	31
Leipziger Land	104	200	54	102	36	14	14	84
Muldentalkreis	677	91	317	46	203	7	157	38
Torgau-Oschatz	1 336	94	910	51	144	12	282	31
Regierungsbezirk Leipzig	.	603	1 402	292	.	65	468	246
Sachsen 2007	32 261	3 619	9 434	1 622	18 725	431	4 102	1 566
Sachsen 2006	32 750	3 976	9 848	1 796	18 402	403	4 500	1 777
Sachsen 2005	35 735	3 964	10 140	1 859	21 120	382	4 475	1 723
Sachsen 2004	38 434	4 512	12 152	2 198	22 059	400	4 223	1 914
Sachsen 2003	36 300	5 127	11 671	2 526	21 633	445	2 996	2 156
Sachsen 2002	38 011	5 440	13 472	2 715	21 440	434	3 099	2 291

G = Gewerbliche Schlachtungen H = Hausschlachtungen

Kälber		Schweine		Schafe		Ziegen		Pferde		Landkreis Regierungsbezirk Land
G	H	G	H	G	H	G	H	G	H	
132	28	4 723	361	708	744	16	37	-	5	Annaberg
421	48	.	705	352	634	44	24	-	.	Chemnitzer Land
34	3	2 658	475	1 525	745	68	21	64	-	Freiberg
307	75	4 634	880	1 137	1 017	29	59	119	.	Vogtlandkreis
283	21	458	348	817	1 042	320	70	-	3	Mittlerer Erzgebirgskreis
59	21	1 269	1 253	1 392	619	203	33	.	.	Mittweida
72	39	336	266	241	354	61	20	8	3	Stollberg
65	36	872	186	287	207	52	22	.	.	Aue-Schwarzenberg
175	50	11 880	705	1 090	946	143	47	36	-	Zwickauer Land
1 548	321	.	5 179	7 549	6 308	936	333	231	18	Regierungsbezirk Chemnitz
234	34	18 691	601	448	187	87	15	14	-	Bautzen
246	24	20 858	650	2 097	237	22	11	-	.	Meißen
86	12	6 614	344	238	46	7	.	-	.	Niederschlesischer Oberlausitzkreis
125	21	3 342	870	250	53	-	.	6	.	Riesa-Großenhain
139	41	528	385	406	237	33	15	-	-	Löbau-Zittau
319	36	4 438	452	654	281	12	5	4	-	Sächsische Schweiz
114	79	153	739	577	484	26	22	-	-	Weißeritzkreis
62	41	3 519	874	323	378	32	11	-	4	Kamenz
1 325	288	58 143	4 915	4 993	1 903	219	84	24	8	Regierungsbezirk Dresden
3	7	962	1 025	43	72	-	.	6	.	Delitzsch
-	3	-	501	-	93	-	-	-	.	Döbeln
-	4	2 129	1 498	168	405	4	17	87	5	Leipziger Land
163	13	4 938	731	1 140	87	330	13	31	-	Muldentalkreis
176	27	.	903	736	191	39	.	-	.	Torgau-Oschatz
342	54	.	4 658	2 087	848	373	40	124	10	Regierungsbezirk Leipzig
3 215	663	545 423	14 752	14 629	9 059	1 528	457	379	36	Sachsen 2007
3 138	682	470 459	15 414	12 962	9 143	1 535	424	373	23	Sachsen 2006
3 505	774	488 494	15 474	11 684	9 458	1 227	464	419	26	Sachsen 2005
3 668	941	477 949	17 019	11 336	10 443	1 119	448	416	26	Sachsen 2004
3 254	1 107	460 531	17 687	10 602	10 513	733	410	468	24	Sachsen 2003
3 550	1 625	463 748	19 023	8 804	10 492	443	391	486	18	Sachsen 2002

Noch: 3. Schlachtungen und Gesamtschlachtmenge

3.2 Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft 2007 nach Monaten (in Stück)

Monat	Rinder insgesamt		Davon					
			Ochsen u. Bullen		Kühe		Färsen	
	G	H	G	H	G	H	G	H
Januar	2 809	361	786	149	1 609	44	414	168
Februar	2 385	429	814	193	1 170	47	401	189
März	2 918	542	1 003	258	1 477	52	438	232
I. Quartal	8 112	1 332	2 603	600	4 256	143	1 253	589
April	2 472	306	740	116	1 382	44	350	146
Mai	2 605	160	765	76	1 520	27	320	57
Juni	2 365	95	578	39	1 487	17	300	39
II. Quartal	7 442	561	2 083	231	4 389	88	970	242
Juli	2 277	46	571	17	1 507	9	199	20
August	2 554	52	697	25	1 612	10	245	17
September	2 705	120	784	61	1 674	17	247	42
III. Quartal	7 536	218	2 052	103	4 793	36	691	79
Oktober	3 190	417	904	207	1 864	44	422	166
November	3 487	683	1 054	311	1 987	74	446	298
Dezember	2 494	408	738	170	1 436	46	320	192
IV. Quartal	9 171	1 508	2 696	688	5 287	164	1 188	656
Sachsen 2007	32 261	3 619	9 434	1 622	18 725	431	4 102	1 566
Sachsen 2006	32 750	3 976	9 848	1 796	18 402	403	4 500	1 777
Sachsen 2005	35 735	3 964	10 140	1 859	21 120	382	4 475	1 723
Sachsen 2004	38 434	4 512	12 152	2 198	22 059	400	4 223	1 914
Sachsen 2003	36 300	5 127	11 671	2 526	21 633	445	2 996	2 156
Sachsen 2002	38 011	5 440	13 472	2 715	21 440	434	3 099	2 291

G = Gewerbliche Schlachtungen H = Hausschlachtungen

Kälber		Schweine		Schafe		Ziegen		Pferde		Monat
G	H	G	H	G	H	G	H	G	H	
192	66	49 510	1 903	763	722	69	16	30	4	Januar
173	59	45 678	2 167	689	442	83	26	26	9	Februar
368	66	51 902	2 041	1 737	452	188	21	36	3	März
733	191	147 090	6 111	3 189	1 616	340	63	92	16	I. Quartal
299	61	46 837	892	1 217	350	201	18	27	·	April
270	50	44 523	465	634	150	138	35	30	·	Mai
187	37	45 947	437	443	134	136	20	26	4	Juni
756	148	137 307	1 794	2 294	634	475	73	83	·	II. Quartal
210	22	44 156	245	638	78	90	12	29	-	Juli
221	21	43 772	330	917	110	98	12	31	-	August
233	42	41 760	470	1 237	399	129	35	38	·	September
664	85	129 688	1 045	2 792	587	317	59	98	·	III. Quartal
275	62	45 481	1 288	2 209	1 734	165	123	32	·	Oktober
243	86	45 007	2 765	2 680	3 257	131	97	46	6	November
544	91	40 850	1 749	1 465	1 231	100	42	28	·	Dezember
1 062	239	131 338	5 802	6 354	6 222	396	262	106	12	IV. Quartal
3 215	663	545 423	14 752	14 629	9 059	1 528	457	379	36	Sachsen 2007
3 138	682	470 459	15 414	12 962	9 143	1 535	424	373	23	Sachsen 2006
3 505	774	488 494	15 474	11 684	9 458	1 227	464	419	26	Sachsen 2005
3 668	941	477 949	17 019	11 336	10 443	1 119	448	416	26	Sachsen 2004
3 254	1 107	460 531	17 687	10 602	10 513	733	410	468	24	Sachsen 2003
3 550	1 625	463 748	19 023	8 804	10 492	443	391	486	18	Sachsen 2002

Noch: 3. Schlachtungen und Gesamtschlachtmenge

3.3 Gesamtschlachtmenge von Tieren in- und ausländischer Herkunft 2007 nach Monaten (in t)

Monat	Rinder insgesamt		Davon					
			Ochsen u. Bullen		Kühe		Färsen	
	G	H	G	H	G	H	G	H
Januar	826	109	281	54	439	12	106	43
Februar	725	133	294	70	325	13	106	50
März	891	168	368	95	411	14	112	59
I. Quartal	2 442	410	943	219	1 175	39	324	152
April	750	93	277	43	382	12	91	38
Mai	777	50	278	27	417	8	82	15
Juni	691	29	212	14	401	5	78	10
II. Quartal	2 218	172	767	84	1 200	25	251	63
Juli	667	14	209	6	405	2	53	6
August	749	16	254	9	431	3	64	4
September	801	37	277	21	460	5	64	11
III. Quartal	2 217	67	740	36	1 296	10	181	21
Oktober	953	130	324	74	516	12	113	44
November	1 050	211	382	113	552	21	116	77
Dezember	740	122	264	62	395	12	81	48
IV. Quartal	2 743	463	970	249	1 463	45	310	169
Sachsen 2007	9 620	1 112	3 420	588	5 134	119	1 066	405
Sachsen 2006	9 660	1 200	3 504	637	5 011	110	1 145	453
Sachsen 2005	10 294	1 165	3 511	642	5 701	104	1 082	419
Sachsen 2004	11 046	1 293	3 997	719	6 031	110	1 018	464
Sachsen 2003	10 635	1 507	3 916	850	5 978	124	741	533
Sachsen 2002	11 243	1 602	4 514	909	5 953	121	776	572

G = Gewerbliche Schlachtungen H = Hausschlachtungen

Kälber		Schweine		Schafe		Ziegen		Pferde		Monat
G	H	G	H	G	H	G	H	G	H	
12	4	4 780	184	17	16	1	-	8	1	Januar
11	4	4 356	207	15	10	1	-	7	2	Februar
28	5	4 910	193	38	10	3	1	10	1	März
51	13	14 046	584	70	36	5	1	25	4	I. Quartal
21	4	4 470	85	27	8	4	-	7	1	April
19	4	4 245	44	14	3	3	1	8	-	Mai
11	2	4 326	41	10	3	3	-	6	1	Juni
51	10	13 041	170	51	14	10	1	21	2	II. Quartal
12	1	4 077	23	14	2	2	-	8	-	Juli
15	1	4 139	31	20	3	2	-	8	-	August
17	3	3 970	44	27	9	2	1	10	1	September
44	5	12 186	98	61	14	6	1	26	1	III. Quartal
21	5	4 397	125	49	37	3	2	8	1	Oktober
19	7	4 343	267	59	71	2	2	13	1	November
42	7	3 846	165	32	27	2	1	7	1	Dezember
82	19	12 586	557	140	135	7	5	28	3	IV. Quartal
228	47	51 859	1 409	322	199	28	8	100	10	Sachsen 2007
222	49	45 179	1 481	285	201	28	8	98	6	Sachsen 2006
267	58	46 928	1 487	257	208	22	8	111	7	Sachsen 2005
217	55	45 839	1 634	209	195	20	8	110	7	Sachsen 2004
176	60	44 618	1 714	193	195	13	7	124	6	Sachsen 2003
216	97	44 500	1 836	179	211	8	7	128	5	Sachsen 2002

Noch: 3. Schlachtungen und Gesamtschlachtmenge

3.4 Durchschnittliche Schlachtgewichte bei gewerblichen Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft 2007 nach Monaten (in kg)

Monat	Rinder insgesamt	Davon			Kälber	Schweine	Schafe (einschl. Lämmer)
		Ochsen u. Bullen	Kühe	Färsen			
Januar	294	359	273	257	61	97	22
Februar	304	363	278	264	65	95	22
März	305	368	278	256	75	95	22
I. Quartal	301	363	276	259	67	96	22
April	303	374	277	259	72	95	22
Mai	298	365	274	257	72	95	22
Juni	292	367	270	260	61	94	22
II. Quartal	298	368	273	259	69	95	22
Juli	293	365	269	267	59	92	22
August	293	366	267	262	69	95	22
September	296	353	275	261	72	95	22
III. Quartal	294	362	270	263	64	94	22
Oktober	299	360	277	266	76	97	22
November	301	364	278	260	79	96	22
Dezember	297	358	275	253	76	94	22
IV. Quartal	299	361	277	260	77	96	22
Sachsen 2007	298	364	274	260	70	95	22
Sachsen 2006	295	357	272	255	71	96	22
Sachsen 2005	288	347	270	242	76	96	22
Sachsen 2004	287	330	273	241	60	96	18
Sachsen 2003	293	336	276	247	54	97	18
Sachsen 2002	296	335	278	250	61	96	20

4. Legehennen und Eierzeugung 2007 nach Monaten¹⁾

Monat	Betriebe	Hennen- Haltungs- plätze	Legehennen am 1. des Berichtsmonats ²⁾	Auslastung der Hal- tungsplätze	Erzeugte Eier ³⁾	Legeleistung Eier je Henne
	Anzahl			%	Stück	
Januar	47	4 077 759	3 260 794	80,0	85 413 203	26,3
Februar	47	4 081 246	3 235 921	79,3	79 840 800	24,4
März	47	4 083 168	3 319 894	81,3	85 173 381	25,6
April	47	4 083 044	3 328 232	81,5	85 323 124	25,9
Mai	47	4 087 255	3 251 112	79,5	86 424 613	26,9
Juni	47	4 079 745	3 171 847	77,7	81 971 883	25,5
Juli	48	4 118 906	3 216 892	78,1	84 958 451	26,5
August	48	4 129 834	3 204 785	77,6	84 154 713	25,5
September	51	4 139 255	3 383 626	81,7	85 589 720	25,5
Oktober	51	4 140 833	3 333 088	80,5	87 103 044	26,0
November	51	4 142 357	3 376 115	81,5	85 494 695	25,0
Dezember	51	4 084 833	3 475 091	85,1	92 849 372	27,1
Sachsen 2007	51	x	x	x	1 024 296 999	310,1
Durchschnitt je Monat	x	4 106 666	3 303 132	80,4	85 358 083	25,8
Sachsen 2006	48	x	x	x	983 495 589	306,1
Durchschnitt je Monat	x	4 067 207	3 213 189	79,0	81 957 966	25,5
Sachsen 2005	45	x	x	x	945 016 750	306,9
Durchschnitt je Monat	x	4 090 203	3 079 672	75,3	78 751 396	25,6
Sachsen 2004	x	x	x	x	933 417 390	302,4
Durchschnitt je Monat	34	3 948 671	3 087 113	78,2	77 784 783	25,2
Sachsen 2003	x	x	x	x	950 250 866	304,2
Durchschnitt je Monat	30	3 707 286	3 124 010	84,3	79 187 572	25,4
Sachsen 2002	x	x	x	x	1 019 200 116	299,8
Durchschnitt je Monat	28	3 897 776	3 399 566	87,2	84 933 343	25,0

1) in Betrieben mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen

2) einschließlich legereife Junghennen und Legehennen, die sich in der Legepause befinden

3) einschließlich Bruch-, Knick- und Junghenneneier

Abb. 1 Milchleistung und Milchkuhbestände in Sachsen 1990 bis 2007

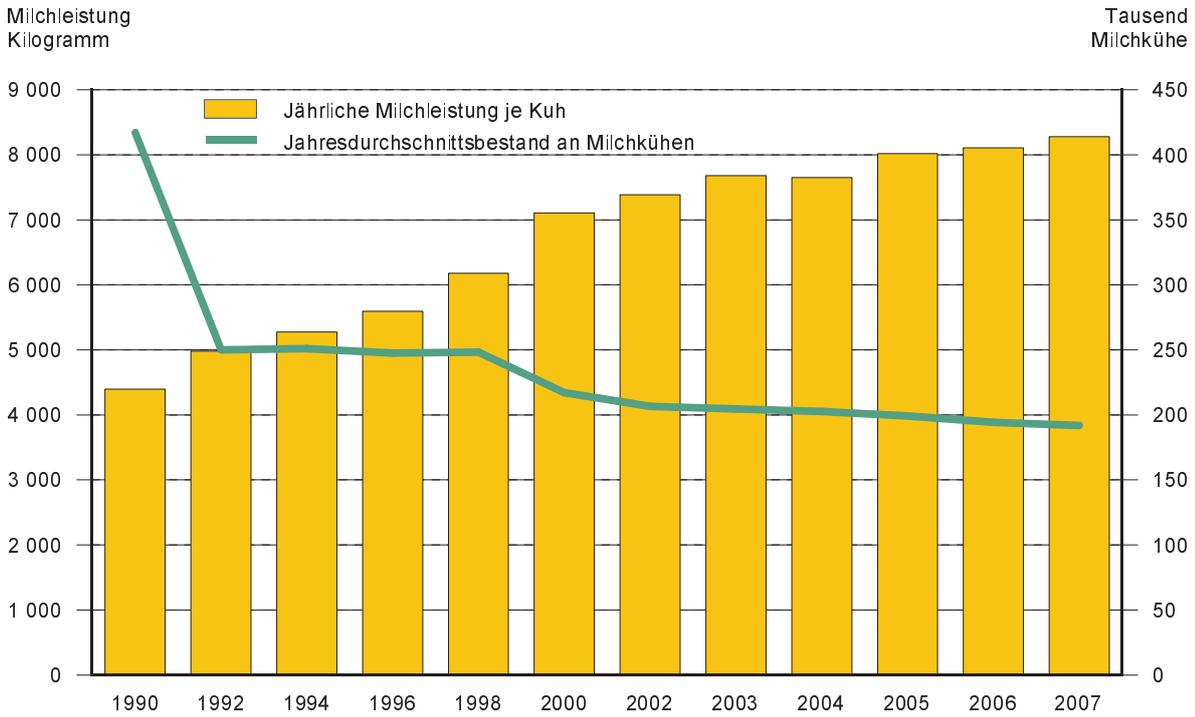


Abb. 2 Erzeugung von Milch und Eiern in Sachsen 2007 nach Regierungsbezirken in Prozent

